

Du, der Uwe ist tot! Du weißt ja Bescheid!

Date : 4. Dezember 2018

Da komme ich nach Hause und das Lämpchen vom Anrufbeantworter blinkt.

So ganz nebenbei drücke ich aufs Knöpfchen und ziehe mir die Straßenklamotten aus, um in mein Spielhöschen und mein Schlabberhemd zu steigen.

Während ich das tue, hält sich Madame-Gigaset minutenlang mit irgendwelchen Vorreden auf und spielt mir dann die Nachricht vor:

"Hi, hier ist Hildebrand, Hildebrand Wöpplingshausen, ich wollt Dir nur folgendes sagen. Du, der Uwe ist tot! Seit gestern schon. Du sollst Dich um alles kümmern. Es ist Eile geboten. Du weißt ja Bescheid!"

Nein, weiß ich nicht!

Ich kenne überhaupt nur einen Uwe. Der eine war ein Klassenkamerad in der Grundschule, den ich mithin seit 53 Jahre nicht gesehen habe. Der andere ist der "Lange", ein Handwerker aus unserem Ort, und den habe ich eben erst an der Tankstelle getroffen.

Ich kenne aber vor allen Dingen niemanden, der vorne Hildebrand und hinten Wöpplingshausen heißt.

Da Herr Wöpplingshausen zu allem aber auch noch anonym angerufen hat, kann ich ihn nicht einmal befragen, was es mit diesem ominösen Uwe auf sich hat. Nun ja, Uwe ist tot, dass wissen wir. Aber da ich keinen weiteren Uwe kenne, der für ein von mir organisiertes Begräbnis in Frage kommen würde, bleibt nur Ratlosigkeit.

Ich werde vermutlich nie erfahren, was der Anruf zu bedeuten hat. Vermutlich hat sich Hildebrand Wöpplingshausen nur verwählt.

Also, falls das hier jemand liest, der einen Uwe vermisst, oder der die Beerdigung von irgendeinem Uwe übernehmen mag, oder der vorne Hildebrand und hinten Wöpplingshausen heißt, der kann sich ja melden.

Manchmal denken ja Leute, ich würde Särge verkaufen oder Verstorbene bei ihnen daheim abholen. Aber das ist ja nun bekanntermaßen beides nicht der Fall.

Erstens hab ich Rücken und zweitens kein Bestattungsinstitut. Auch ist mein Auto mit so einem fest installierten Hundegitter versehen, das mir den Transport von Särgen mit und ohne Inhalt unmöglich macht.

